Amtsblatt

der Stadt Eschweiler

23. Jahrgang
Ausgabe Nr. 1
05.01.2007

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen

1 Ablauf der Nutzungsrechte an Wahlgrabstätten

2 Ablauf der Ruhefristen bei Reihengräbern auf den städt. Friedhöfen

3 Bekanntmachung über die Sitzung des Stadtrates am 10.01.2007

4 Bekanntmachung über die Sitzung des Integrationsrates am 18.01.2007

Hinweisbekanntmachungen

Herausgabe, Vertrieb, Druck:
Stadt Eschweiler, Der Bürgermeister, Organisationsamt, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler, Tel.: 02403/710

Bezugsmöglichkeiten:
Stadt Eschweiler, Der Bürgermeister, Organisationsamt, Johannes-Rau-Platz 1,
52249 Eschweiler.

Bezugsbedingungen:
Bei Zustellung mit der Post: zum Preis von 22,00 Euro jährlich, zahlbar im voraus an die Stadtkasse (Konten bei allen Eschweiler Banken). Einzelexemplare: kostenfrei erhältlich am Informationsschalter im Rathaus während der Dienststunden und an allen Bankschaltern.

1

Öffentliche Bekanntmachung

Ablauf der Nutzungsrechte an Wahlgrabstätten

Aufgrund des § 17 (5) der Friedhofssatzung der Stadt Eschweiler vom 01.06.2004 wird hiermit bekannt gemacht, dass die Nutzungsrechte der nachstehend aufgeführten Wahlgrabstätten auf den städt. Friedhöfen im Jahre **2007** ablaufen.

Die Nutzungsberechtigten werden, sofern die Anschrift bekannt ist, schriftlich benachrichtigt.

Angehörige und Nutzungsberechtigte der aufgeführten Grabstätten werden gebeten, sich mit der **Friedhofsverwaltung, Rathaus, Johannes-Rau-Platz 1, Zimmer 471, Tel.: 71-650,** in Verbindung zu setzen.

Die Nutzungsrechte können auf Antrag bis zu 30 bzw. 45 Jahren verlängert werden.

Sofern eine Verlängerung der Nutzungsrechte nicht erfolgt, beginnt die Abräumung und Einebnung der Grabstätten 3 Monate nach Ablauf der Nutzungsrechte.

In diesem Fall haben die Angehörigen keinen Anspruch auf Entschädigung.

Friedhof Bergrath

Feld	Nr.	Grabstätte
01	073-074	Merken
01	086-087	Gillessen
01	157	Jungbluth
01	243-244	Thönissen
02	005-006	Breuer
02	073-074	Kurz
02	141-142	Kolf
03	059-060	Röllicke
03	121-122	Schartau
05	013-014	Gehlen
05	094-095	Lueg
05	098-099	Töll

Friedhof Dürwiß

Feld	Nr.	Grabstätte
01	198-199	Reuter
01	295-296	Müller
02	030-031	Streibel
02	036-037	Kramp
02	084-085	Wotzlaw
02	094-095	Hartmann
02	098-099	Kahlen
02	100	Klein
02	101	Wachtendonk
03	033-034	Stiller
04	010-011	Sparla
04	237-238	Dickmeis
05	057	Vogel
06	188-189	Kaul
07	033-034	Hahn
09	148-149	Gutt
09	150-151	Thönnißen

Friedhof Hastenrath

Feld	Nr.	Grabstätte
02	003-005	Beyerling
02	010-011	Kalkbrenner
02	077-078	Peters
02	148-150	Schaaf
02	151-152	Simons
02	173-174	Kolberg
02	187	Düts
02	206-207	Pfennigs
02	213-214	Reichardt
02	215-216	Roussaint
02	217-220	Willms
03	097-098	Andres

Friedhof Hehlrath

Feld	Nr.	Grabstätte
01	055-056	Kellner
01	097-098	Karduck
01	131a-131b	Breuer
01	202-203	Mertens

Friedhof Kinzweiler

Feld	Nr.	Grabstätte
02	005	Bünten/Richterich
02	078-079	Schmitz
02	089-090	Müller

Friedhof Neu-Lohn

Feld	Nr.	Grabstätte
01	104-106	Siegers
02	148-149	Frings

Friedhof Nothberg

Feld	Nr.	Grabstätte
01	153	Schüller
01	156-157	Gruhn
01	160-161	Mandelartz
02	001-002	Brandt
02	005-006	Rosarius
02	015	Gudat
02	077-078	Otten
02	145-146	Lenze
02	201-202	Krott
02	242-243	Bünten
03	016-017	Willms
03	020-021	Stoll
03	028-029	Schmidt
03	052-053	Hilgers
03	101-102	Wings

Friedhof Röhe

Feld	Nr.	Grabstätte
01	016-017	Bohren
01	028-029	Hilgers
01	102-103	Weiß
01	169-170	Zander
01	180	Kappe
02	015-016	Nicolin
02	058-059	Elsen
02	142-143	Heerings
04	051-052	Schneider
04	059-060	Decker
04	153-154	von Berg
04	157-158	Zinner

Friedhof St. Jöris

Feld	Nr.	Grabstätte
01	039-040	Schiemann

Friedhof Stich

Feld	Nr.	Grabstätte
01	035-036	Heidbüchel
01	149-150	Lehnen
01	182-183	Schlösser
01	199-200	Dohmen
03	007-008	Breuer
03	024-025	Wingendorf
03	066-067	Blaß
05	002-003	Jänke
05	004-005	Erbrich
05	023-024	Thielen
05	044-045	Biergans
05	067	Junk
06	016-017	Morsch
06	075-076	Mainz
06	077-078	Eßer
06	099-100	Bruse
07	094-096	Schlösser
08	016	Posten
11	021-022	Wolff
11	025	Weidenhaupt
11	026-027	Erbrich
11	131-132	Falkenberg
12	072-073	Bosselmann
12	113-114	Oebels
12	118	Harmischmacher
13	034-035	Neffgen
14	050-051	Schmitz/Mäuser
14	058-059	Recker
16	083-084	Nießen
19	009-010	Leisten
21	017-018	Spiegel
21	072-073	Krückel
21	074	Wemhöver
21	077-078	Bamberger
21	080-081	Meier
UW03	017	Wimmer

Friedhof Weisweiler

Feld	Nr.	Grabstätte
01	046-047	Huppertz
01	184	Baues
02	007-008	Nosper
02	157-158	Meuthen
02	175-176	Flamm
03	074-075	Hübner
04	060	Dittmar
04	245-246	Löhrer

04	312	Roob
05	037-038	Sommer
05	150-151	Steiner
05	198-199	Volknant
05	256-257	Brandt
06	213-214	Henkelmann
07	090-091	Schlee
07	092-093	Gerth
UW07-i		Krehla

Eschweiler, den 22.12.2006

Bertram
Bürgermeister

2

Öffentliche Bekanntmachung

Ablauf der Ruhefristen bei Reihengräbern auf den städt. Friedhöfen

Aufgrund des § 12 i.V.m. § 15 der Friedhofssatzung der Stadt Eschweiler vom 01.06.2004 endeten die Ruhefristen für die nachstehenden in Reihengräbern bestatteten Verstorbenen am **31.12.2006**.

1. Kindergräber

a) von Kindern bis zu 5 Jahren, die auf den städt. Friedhöfen in Stich und Weisweiler, bis zum 31.12.1986 bestattet wurden.

b) von Kindern bis zu 5 Jahren, die auf dem städt. Friedhof in Bergrath bis zum 31.12.1981 bestattet wurden.

Bei Kinderreihengräbern besteht die Möglichkeit das Nutzungsrecht auf Antrag zu verlängern.

2. Reihengräber

a) von Verstorbenen über 5 Jahre, die auf den städtischen Friedhöfen in Bergrath, Dürwiß, Kinzweiler, Nothberg, St. Jöris, Stich und Weisweiler bis zum 31.12.1976 bestattet wurden.

b) von Verstorbenen über 5 Jahre, die auf den städtischen Friedhöfen in Neu Lohn und Röhe bis zum 31.12.1961 bestattet wurden.
Auf Antrag des Nutzungsberechtigten können Grabstätten, Verstorbener, die bis zum 31.12.1976 auf diesen Friedhöfen bestattet wurden, zurückgegeben werden.

c) von Verstorbenen über 5 Jahre, die auf den städtischen Friedhöfen in Hastenrath und Hehlrath bis zum 31.12.1976 bestattet wurden.

Mit Friedhofssatzung vom 01.01.1994 wurde die Ruhefrist auf diesen Friedhöfen auf 45 Jahre erhöht.

Auf Antrag des Nutzungsberechtigten kann das Nutzungsrecht an Reihengrabstätten auf diesen Friedhöfen, deren Nutzungsrecht abgelaufen ist, bis auf 45 Jahre gebührenfrei verlängert werden.

3. Urnenreihengräber

von Verstorbenen, deren Aschenreste bis zum 31.12.1986, auf einem städtischen Friedhof in Eschweiler beigesetzt wurden.

Antrag auf vorzeitige Rückgabe einer Grabstätte (Ziffer 2.b.) oder auf Verlängerung der Nutzungsrechte (Ziffer 2.c.)

Der Antrag auf Verlängerung der Nutzungsrechte ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bauordnungs- und Umweltamt, Abteilung für Umweltbelange und Friedhofswesen, in 52249 Eschweiler, Johannes-Rau-Platz 1, Zimmer 471, zu stellen.

Abräumung
Wird kein Antrag auf Verlängerung der Nutzungsrechte gestellt werden die genannten Grabstätten nach Ablauf nachfolgend genannter Frist abgeräumt.

Die Abräumung erfolgt durch die Friedhofsverwaltung. Ein Anspruch auf Entschädigung besteht nicht.

Vorhandene Grabzeichen, Grababdeckungen, Einfriedungen, Grabbepflanzungen oder sonstige Grabaufbauten der Gräber, deren Ruhe-

frist abgelaufen ist, können durch die Angehörigen bis zum **30.04.2007** entfernt werden.

Nach Abräumung entscheidet die Friedhofsverwaltung über die weitere Verwendung und Wiederbelegung der Grabstätten.

Eschweiler, den 22.12.2006

Bertram
Bürgermeister

3

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 10. Januar 2007, 17.30 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler, eine öffentliche Sitzung des Rates mit folgender Tagesordnung statt:

Tagesordnung

A Öffentlicher Teil

A 1 Fragestunde für Einwohner

A 2 Einbringung Haushalt 2007

A 3 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Eschweiler

A 4 Widmung der Erschließungsanlage „Am Fließ“ – von Jülicher Straße bis Bonhoefferstraße -

A 5 Aufhebung von gemeinschaftlichen Angelegenheiten in der Gemarkung Eschweiler, Flur 114, Wirtschaftswege im Bereich der A 4:
hier: Erlass der Satzung

A 6 Aufhebung von gemeinschaftlichen Angelegenheiten in der Gemarkung Eschweiler, Flur 98 und Flur 114;
hier: Erlass der Satzung

A 7 Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit dem kreis Aachen über den Bau eines Kreisverkehrsplatzes im Knotenpunkt der K 33 – Langwahn /Marienstraße / August-Thyssen-Straße und über die Anlage einer Abbiegespur zum Grundstück des geplanten Fachmarktzentrums am Langwahn

A 8 Neuwahl einer Schiedsperson im Schiedsamtsbezirk Eschweiler IV – Süd-Ost-Stadtteile Bergrath, Bohl, Volkenrath, Nothberg, Hastenrath, Scherpenseel

A 9 Bestellung eines beratenden Mitgliedes/stellv. beratenden Mitgliedes in den Verwaltungsrat der AöR „Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche der Stadt Eschweiler
- Antrag der FDP-Fraktion vom 14.12.2006 -

A 10 Bestellung eines stellv. Mitgliedes in die Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Indeland mbH

A 11 Anfragen und Mitteilungen

B Nichtöffentlicher Teil

B 1 Weiterverpachtung eines Kiosk

B 2 Anfragen und Mitteilungen

Eschweiler, 29.12.2006

Bertram
Bürgermeister

4

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 18. Januar 2007, 17.30 Uhr, findet in Raum 8 des Rathauses, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler, eine öffentliche Sitzung des Integrationsrates mit folgender Tagesordnung statt:

Tagesordnung

A Öffentlicher Teil

A 1 Genehmigung einer Niederschrift

A 2 Kommunales Wahlrecht für Ausländer – Initiative LAGA/NRW
- Bericht Tayfun Keltek, Vorsitzender LAGA/NRW –

Aktionsplan Integration der Landesregierung NRW
- Bericht Tayfun Keltek, Vorsitzender LAGA/NRW -

A 3 Schreiben des Integrationsrates an den Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen und die Antwort des Ministers

A 4 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

A 5 Anfragen und Mitteilungen

B Nichtöffentlicher Teil

B 1 Terminplanung Folklorefest 2007

B 2 Anfragen und Mitteilungen

Eschweiler, 03.01.2007

Zaman
Ausschussvorsitzender